

# Inhalt

1. Einführung . . . . .	9
1.1. Problematisierung . . . . .	9
1.1.1. Kooperation und Agonalität . . . . .	9
1.1.2. Expedition ins Moormerland . . . . .	10
1.1.3. Vertreibung der Grafen von Hoya und der Grafen von Ostfriesland . . . . .	13
1.1.4. Fragen und Erklärungsmodelle . . . . .	20
1.2. Methoden, Raum, Zeit, Quellen . . . . .	26
1.2.1. Methoden, Raum, Zeit . . . . .	26
1.2.2. Quellen . . . . .	44
1.3. Vorgehen . . . . .	49
2. Adel im Praxisfeld der Landesherrschaften im Nordwesten . . . . .	51
2.1. Das soziale Feld: Königsferne, Fürstenferne . . . . .	51
2.2. Die sozialen Gruppen: Adel im Nordwesten des Reiches . . . . .	56
2.2.1. Der hohe und niedere Adel im Nordwesten . . . . .	56
2.2.2. Das hochadlige Geschlecht . . . . .	80
2.2.3. Der Habitus: die Geschlechtsräson . . . . .	86
2.2.4. Der Habitus und die Agonalität . . . . .	89
2.2.5. Reduzierung der sozialen Gruppe: das Aussterben hochadliger Geschlechter und Linien im Nordwesten . . . . .	99
2.3. Die Eheschließung als Reproduktions- und Kooperationsstrategie . . . . .	109
2.4. Netzwerker: Ehevermittler . . . . .	111
2.5. Die Partnerwahl . . . . .	115
2.5.1. Biologische Erwägungen . . . . .	115
2.5.2. Rechtliche Erwägungen . . . . .	118
2.5.3. Politische Erwägungen . . . . .	125
2.5.4. Soziale Erwägungen . . . . .	128
2.5.5. Materielle Erwägungen . . . . .	151

2.5.6. Glaubensfragen . . . . .	155
2.6. Die Ehe als Austauschbeziehung . . . . .	158
2.6.1. Reziprozität . . . . .	158
2.6.2. Das Ehegeld . . . . .	166
2.6.3. Ehegeldzahlungen im spätmittelalterlichen Nordwesten. . . . .	168
2.7. Grenzen des Habitus: Handlungsspielräume, Kalkül, Identität, Gefühl . . . . .	201
2.7.1. Männliche Entscheidungen gegen die Regierungsverantwortung . . . . .	203
2.7.2. Weibliche Entscheidungen für die Regierungsverantwortung	210
2.7.3. Negative und positive Emotionen . . . . .	217
2.7.4. Persönliche und kollektive Identitäten . . . . .	236
3. Adel im Praxisfeld der Landesgemeinden im Nordwesten . .	251
3.1. Theorie und Praxis . . . . .	251
3.1.1. Das Theoriedilemma . . . . .	251
3.1.2. Praxis statt Theoriedilemma . . . . .	264
3.2. Das soziale Feld und soziale Gruppen im Wandel . . . . .	267
3.2.1. Soziale Differenzierung vor und in der Zeit landesgemeindlicher Ordnung . . . . .	267
3.2.2. Führungsgruppen in der Zeit landesgemeindlicher Ordnung	285
3.2.3. Das soziale Feld im 14. und 15. Jahrhundert und die soziale Gruppe der Häuptlinge . . . . .	293
3.3. Integration des sozialen Feldes der Landesgemeinden und Häuptlinge in das der Landesherrschaften im Nordwesten . .	348
3.3.1. Grafschaft Ostfriesland . . . . .	351
3.3.2. Herrschaft Jever . . . . .	359
3.3.3. Herrschaft Harlingerland . . . . .	366
3.3.4. In- und Kniphausen . . . . .	372
3.3.5. Butjadingen und Stadland . . . . .	377
3.3.6. Westerlauwerssches Friesland . . . . .	381
3.3.7. Friesische Ommelande . . . . .	392
3.3.8. Uniko Ripperda und Johan Rengers . . . . .	404
3.3.9. Weitere Landesgemeinden im Nordwesten . . . . .	407
3.4. Integration der Cirksena in die soziale Gruppe des hohen Adels im Nordwesten . . . . .	437
3.4.1. Aufstieg in die Gruppe des nichtfürstlichen hohen Adels . .	439

## INHALT

3.4.2. Anfechtungen und Konsolidierung . . . . .	443
3.4.3. Ringen um Anerkennung . . . . .	446
3.4.4. Etablierung und Netzwerkbildung . . . . .	452
3.5. Integration der Häuptlinge in die soziale Gruppe des niederen Adels im Nordwesten . . . . .	455
3.5.1. Hayo von Haren . . . . .	455
3.5.2. Viktor Frese . . . . .	457
3.5.3. Rudolf Cirkseña . . . . .	460
3.5.4. Die Häuptlinge von Hinte . . . . .	462
3.5.5. Konventionen der Ehegeldzahlungen . . . . .	464
4. Adel im erweiterten Praxisfeld der Landesherrschaften im Nordwesten am Übergang vom späten Mittelalter zur frühen Neuzeit . . . . .	466
4.1. Das soziale Feld am Übergang vom späten Mittelalter zur frühen Neuzeit . . . . .	466
4.2. Vorgeschichte des Utrechter Vertrages . . . . .	468
4.3. Der Utrechter Vertrag . . . . .	486
4.4. Auswirkungen des Utrechter Vertrages . . . . .	491
4.4.1. Erster Ehevertrag . . . . .	491
4.4.2. Zweiter Ehevertrag . . . . .	492
4.4.3. Hochzeitstermin . . . . .	493
4.4.4. Friedens- und Freundschaftsvertrag . . . . .	495
4.4.5. Beistands- und Bündnisabkommen . . . . .	528
4.4.6. Die Siegelnden im Spannungsfeld von Agonalität und Kooperation . . . . .	530
4.4.7. Der Abwesende: Herzog Heinrich d.J. von Braunschweig und Lüneburg in Wolfenbüttel . . . . .	582
4.4.8. Im Hintergrund: Pompejus Occo . . . . .	583
4.5. Zusammenschau . . . . .	585
4.5.1. Kooperation und Agonalität . . . . .	585
4.5.2. Geschlechtsräson, Lebensstile und Agonalität . . . . .	587
5. Schluß . . . . .	589
5.1. Agonalität und Kooperation: die sozialen Felder und Führungsgruppen im Nordwesten . . . . .	589

**INHALT**

5.2. Agonalität und Geschlechtsräson: hochadlige Geschlechter im Nordwesten . . . . .	598
5.3. Habitus, Kalkül, Identität, Gefühl . . . . .	601
6. Verzeichnisse . . . . .	605
6.1. Abkürzungsverzeichnis . . . . .	605
6.2. Quellen . . . . .	607
6.2.1. Ungedruckte Quellen/konsultierte Archive . . . . .	607
6.2.2. Gedruckte Quellen . . . . .	608
6.3. Literatur . . . . .	631
Dank . . . . .	727